

Wie sehr orientiert ihr euch an vorgestalteten Unterrichtskonzepten?

Beitrag von „Powerflower“ vom 21. September 2006 00:20

Zitat

crazillo schrieb am 20.09.2006 19:07:

Ich als Student frage mich nämlich, inwiefern ich das selber später brauchen werde.

Ich finde Konzepte sehr hilfreich, man fühlt sich sicherer, außerdem habe ich oft gemerkt, dass mir manchmal neue Ideen einfallen, wenn ich mich mit dem Konzept ausdeinandersetze, und man plant die Zeit viel besser. Aber manchmal ist Improvisieren auch besser, nur bei Anfängern besteht da eher die Gefahr, dass die Stunde chaotisch wird und damit die Schüler unruhig werden.

Außerdem wird das im Referendariat gefordert, da ist es gut, wenn man es beherrscht, Konzepte so zu entwerfen, dass man sich auch die ganze Zeit daran hält. Man muss die Konzepte schriftlich ausarbeiten und vorlegen.